

Die Wasserlinse® bleibt weiter auf Kurs



Liebe Leserin, lieber Leser,
die Ansprüche sind hoch und das
soll auch so bleiben.

Es ist ein großer Ansporn für mich,
"Die Wasserlinse®" im Sinne von
Susanne Petzi († 13.12.2006) als
Chefredakteur weiter auf Kurs zu
halten.

Als Mitinitiator der Idee zur "Wasser-
linse" und stellvertretender Redakteur
habe ich von Anfang an wertvolle
Erfahrungen gesammelt.

Neu im Team ist Roswitha Bühl, die
mich als stellvertretende Redakteurin
unterstützen wird.

Wer Kurs halten will, muss in Fahrt
bleiben. Das heißt, hart am Steuer,
kritisch sein und verbessern. Ziel ist
es, Ihnen eine stets interessante und
attraktive Fachzeitschrift präsentieren
zu können. Aber dazu ist es erforder-
lich, dass wir von Ihnen Lob, Kritik,
Verbesserungsvorschläge und auch
Wünsche über zu behandelnde The-
men erhalten.

Bereits in dieser Ausgabe haben wir
Änderungen im Layout vorgenom-
men, welche die Übersichtlichkeit
der Beiträge erhöhen und mit her-
vorgehobenen Zwischentiteln unse-
ren "Querlesern" entgegenkommen
sollen.

Zudem werden Sie ab jetzt drei neue
Rubriken in der Wasserlinse vorfin-
den:

- Unter dem Motto
**"Kläranlagen – für sie
vorgestellt"** wird in jeder Aus-
gabe eine Kläranlage ausführlich
beschrieben.
- In der Rubrik
"Aktuelle Termine" informie-
ren wir Sie über interessante
Termine von Messen, Tagungen,
Seminaren, Workshops etc.
- Eine weitere Rubrik **"Neues aus
den Hochschulen"** wird Ihnen
einen Überblick über aktuelle
Themen und Forschungsergebnisse
aus Universitäten und Hoch-
schulen geben – diese Rubrik er-
scheint unregelmäßig.

Der Focus der "Wasserlinse" soll wei-
ter auf praxisnahen qualifizierten
Beiträgen liegen. Dennoch darf das
Wasserrecht (Wasserhaushaltsgesetz,
EU-Wasserrahmenrichtlinie, Abwas-
serabgabengesetz usw.) nicht zu kurz
kommen, denn die aktuelle Gesetz-
gebung betrifft auch Sie in Ihrer täg-
lichen Arbeit.

Ein gutes Gleichgewicht zwischen
Praxis und Theorie – ein hoher An-
spruch, dem sich das Redaktions-
team der "Wasserlinse" stellen wird.

Ihr Andreas Zacherl



Andreas Zacherl, geboren am
26. Oktober 1965 in München, war
von 1984 - 1992 beim Abwasser-
zweckverband München-Ost tätig.
Danach wechselte er zur SÜD-
CHEMIE AG Abwasserbehandlung
und Anlagentechnik. Dort ist er als
Projektleiter Stickstoffverfahren sowie
als Sales Manager SÜDFLOCK®
kommunal in den Gebieten Bayern
und Baden-Württemberg tätig.
Herr Andreas Zacherl hat nach seiner
Ausbildung zum Ver- und Entsorger
Fachrichtung Abwasser im Jahr 1995
die Prüfung zum staatl. geprüften
Abwassermeister erfolgreich abge-
schlossen.



Diplom-Biologin **Roswitha Bühl**,
geboren am 19. August 1967 in
München, studierte Biologie an der
LMU in München, (Diplomarbeit in
Zusammenarbeit mit dem Landesamt
für Wasserwirtschaft München) und
war seit 1994 für die SÜD-CHEMIE
AG im Bereich Trink- und Abwasser-
behandlung tätig. Sie arbeitete für
den Vertrieb von SÜDFLOCK® kom-
munal, leitete Projekte zur Stickstoff-
elimination und war in die Öffent-
lichkeitsarbeit der Abteilung einge-
bunden. Nach ihrer Erziehungszeit
vom Jahr 2001 bis 2006 arbeitet sie
nun in Teilzeit als Sales Managerin
SÜDFLOCK® kommunal.